

Technisches Merkblatt Farbpaste EP

PRODUKT BESCHREIBUNG

Farbpaste EP ist aufgebaut aus hochwertigen Pigmenten und reaktiven Epoxidharzen ohne Lösungsmittel.

EIGENSCHAFTEN UND VERWENDUNGSZWECK

- Geeignet zum Einfärben von lösungsmittelfreien und lösungsmittelhaltigen Epoxidharzen
- Geeignet zum Einfärben von Harzen, Mörtel, Gießböden und Zierkies-Fußböden auf Epoxidbasis
- Hohe Pigmentkonzentration, daher effizient im Verbrauch
- Ausschließlich auf der Basis von farbechten Pigmenten
- Alle Typen Farbpaste EP sind untereinander in jedem gewünschten Verhältnis mischbar
- Mit Farbpaste EP können alle RAL- oder NCS Farbtöne gemischt werden;
- Die Verwendung von Farbpaste EP gewährleistet eine große Farbtreue und Reproduzierbarkeit.

FARBTÖNE

RAL 9010, RAL 9005, weitere Farbtöne auf Anfrage.

BASISDATEN (BEI 20 OC UND 50% REL. L.F.)

Dichte:	ca. 1,8 g/cm ³ (Weiß), je nach Farbe
Festkörper:	ca. 100 % (Volumen)
Pigment Gehalte:	ca. 50 % (Weiß), je nach Farbe
Epoxid	
Äquivalentgewicht (EÄ):	ca. 358 (Weiß EP100)
Lagerfähigkeit:	nicht angemischt, in geschlossenen Originalgebinden bei kühler, aber frostfreier, trockener Lagerung mindestens 24 Monate
Flammpunkt (DIN 53213):	Basis >100°C

VERARBEITUNGSHINWEISE

Vor der Verwendung die einzelnen Komponenten gut aufrühren.

Mischverhältnis:

Gießböden:	Verwenden Sie 3 bis 5 % (Gewicht) Farbpaste EP. Die Menge hängt von der Farbe und der Anwendung ab;
Rollböden:	Verwenden Sie 5 bis 10 % (Gewicht) Farbpaste EP. Die Menge hängt von der Farbe und der Anwendung ab;
Massive Teilen:	Verwenden Sie 1 bis 5 % (Gewicht) Farbpaste EP. Die Menge hängt von der Farbe und der Anwendung ab;

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

- Hinzufügen von Farbpaste EP

Unter ständigem Mischen das Epoxidharz dem Farbpaste EP hinzufügen. Bei einer anderen Vorgehensweise kann es zu einer lokalen Pigmentkonzentration kommen. Beim Einfärben von Epoxidwerkstoffen muss berücksichtigt werden, dass bei höheren Konzentrationen eine zusätzliche Menge Härter hinzugefügt werden muss.

Farbpaste EP

- Berechnung der Härter Menge

Epoxidharze härten durch chemische Reaktion mit dem Härter aus. Damit diese Reaktion vollständig abläuft, muss dem Epoxidharz die richtige Menge Härter hinzugefügt werden. Eine unvollständige Reaktion zwischen Epoxid und Härter kann verschiedene Probleme nach sich ziehen. Die Menge Härter, die erforderlich ist, um ein Farbpaste EP-Gemisch zu härten, kann mithilfe des Epoxidäquivalents (EEW) und des Härteräquivalents (AEW) berechnet werden. Das Verhältnis zwischen beiden Komponenten ist richtig, wenn die Äquivalentzahl Epoxidharz gleich der Äquivalentzahl Härter ist.

Die Menge Härter, die für eine bestimmte Menge Farbpaste EP erforderlich ist, kann mit der nachfolgenden Formel berechnet werden:

$$\text{HHHärter} = \frac{\text{HHFarbpaste EP} \times \text{AEWHärter}}{\text{EEWFarbpaste}}$$

Hierbei ist:

HHHärter die benötigte Menge Härter in Gewichtseinheit;

HHFarbpaste EP die Menge Farbpaste EP in Gewichtseinheit;

AEWHärter das Äquivalentgewicht des Härters; bitte dem technischen Datenblatt des verwendeten Härters entnehmen;

EEWFarbpaste EP das Äquivalentgewicht von Farbpaste EP; dieser Wert ist in der nachfolgenden Tabelle zu finden.

Produktbeschreibung	EEW
Farbpaste EP reinweiß RAL 9010	358
Farbpaste EP schwarz RAL 9005	358

Beispiel:

200 Gramm Farbpaste RAL werden verwendet und müssen mit einem Härter ausgehärtet werden. Gemäß dem technischen Datenblatt unseres Härters 313 ist das Äquivalentgewicht 95. Das Äquivalentgewicht der Farbpaste reinweiß ist gemäß der Tabelle 358. Die Menge Härter, die hinzugefügt werden muss, ist dann:

$$200 \times 95 / 358 = 53 \text{ Gramm Härter 313.}$$

Werden also 200 Gramm Farbpaste EP RAL 9010 einer bestimmten Menge Epoxidharz hinzugefügt, die mit dem Härter 313 ausgehärtet wird, dann müssen also 53 Gramm Härter zusätzlich hinzugefügt werden.

SICHERHEITSINFORMATIONEN

Ausführlichere Informationen siehe im Produkt Sicherheitsinformationsblatt.

HINWEIS

Verpackung - Füllhöhe technisch bedingt - je nach Dichte (Quotient aus Masse und Volumen).

Die in dieser Druckschrift enthaltenen Angaben beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen. Sie dienen der Information, befreien den Verwender jedoch nicht von eigenverantwortlichen Versuchen für die beabsichtigten Zwecke und von Prüfungen der Gefahr einer Verletzung etwaiger Schutzrechte Dritter. Die Angaben sind unverbindlich und stellen insbesondere keine zugesicherten Eigenschaften im Sinne von Gesetzen dar. Eine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben ist ausgeschlossen.
